

## Profibus - Schulungsprogramm „Ausbildung zum Spezialisten für die Fehlersuche am Profibus mit Abschluss zum Verfügbarkeitsprüfer gemäss VDI/VDE 2184“ (5 Tage)

**Förderung:** gefördert nach AZWV als Weiterbildung bei Kurzarbeit und Zulassung zur Förderung mit Bildungsgutscheine (AZWV Nr. auf Anfrage)

### Zielsetzung: Finden und Lösen von Busproblemen.

Der Teilnehmer lernt eine Reihe von Prüf- und Testverfahren für den Profibus kennen. Er ist in der Lage alle bekannte Profibusfehler zu Erkennen und zu Beseitigen. Untersuchung des EMV- Einflusses auf den Profibus; Vorstellung von Regeln zur Minimierung der EMV Einflüsse.

**Teilnehmer:** Im wesentlichen Mitarbeiter der Slave- Entwicklung, Elektriker aus der Instandhaltung, dem Steuerungsbau und der Elektroplanungsabteilung.

**Vorraussetzung:** Der Teilnehmer sollte bereits Profibus Grundkenntnisse haben.

### Schulungsinhalt:

- Grundlagen des Profibuses (Busphysik, Ohmsche und Wellenbetrachtung)
- Geräte - Schulung für die Profibustester PTB 3, NetTEST II, Profibus Scope, ProfiTrace II, Protocol Analyzer BC 400 inkl. theoretische Beschreibung der Testgeräte und ihre Prüfverfahren
- Grundlagen der EMV: EMV Modell Sender, Übertragungsstrecke, Empfänger.
- Geräte Schulung und Beschreibung der EMV Testgeräte
- Hinweisen und Regeln für einen EMV gerechten Profibusaufbau, Profibuslastenheft.
- Hot Fixing Maßnahmen für den Profibus (einschliesslich EMV).
- An einem Schulungskoffer können die Teilnehmer die verschiedenen Tester und Testverfahren durchführen.
- An einem Schulungskoffer können die Teilnehmer die verschiedenen simulierten Fehler im Bussystem finden und lösen.
- Prüfung



### Stundentafel für die Schulung:

Inhalte	Unterrichtsstunden insg.
1. Grundlagen Profibus	5
2. Testgeräte und Testverfahren für den Profibus	8
3. Grundlagen EMV	4
4. Testgeräte und Testverfahren für die EMV	3
5. Hinweise und Regeln für einen EMV gerechten Profibusaufbau	5
6. Fixing Massnahme für den Profibus	2
7. Praktische Übungen zu Tester und Testverfahren	6
8. Praktische Fehlersuche am Bus	6
9. Prüfung	1
<b>Stundenrahmen für die Schulung</b>	<b>Insgesamt 40 Unterrichtsstunden</b>

**Termin 2010:**

22.-26. Februar	2010	Nr.: 677 0084 2010
26.-30. April	2010	Nr.:
17.-21 Mai	2010	Nr.
27.Sep.– 01.Okt. 2010		Nr.:

Oder nach Vereinbarung auch vor Ort möglich

Schulungskosten 5 Tage 758,40 € zuzüglich der gesetzlichen MWSt / Person und Kurs. Es sind 15 Teilnehmer / Kurs

**Weitere Angaben:** Schulungsbeginn: 8:00. Anreise am Abend vor Schulungsbeginn. Für die Hotelsuche stellen wir Ihnen nach der Kursanmeldung eine Hotelliste zur Verfügung. Gebühren freie Absagen sind nur bis zu 5 Tage vor Beginn der Schulung möglich.

**Anmeldung:** Fa. **IVG** Mönchweg 5, D- 71088 Holzgeringen, Tel. 07031/607880, Fax **07031/607881**

**Schulungsort:** Geopark I Raum 3, Max-Eyth-Strasse 35, 71088 Holzgeringen

**Seminarleiter:** H-L. Göhringer (Leiter der Arbeitsgruppe Troubleshooting bei der PNO)

Schulungsprogramm\_AZWV\_10\_30\_04.doc 1/2

# Fünf Tages-Seminar: Fehlersuche am Profibus

# ANMELDUNG

FAX: 07031-607881

[info@i-v-g.de](mailto:info@i-v-g.de)
**Verbindlich Anmeldung:**

Termin :	
Personen : ( 15 Personen)	
Seminargebühr :	€, zuzüglich der gesetzlichen MWSt
An- und Abreisedatum:	
inkl. Schulungsunterlagen	

	Name :	Vorname :	Abteilung	Email	Durchwahl/ Fax
1					
2					
3					

Firma (vollständige Anschrift)		
Telefon	Fax	Homepage
Rechnungsanschrift (falls abweichend)		
Ort/Datum	Besteller (falls abweichend)	

IVG behält sich vor, bis 5 Arbeitstage vor dem Seminar den Termin abzusagen oder zu verschieben. Kosten entstehen Ihnen dadurch nicht. Absagen Ihrerseits müssen schriftlich erfolgen. Abmeldungen von Teilnehmern sind bis zu 5 Werktagen vor Schulungsbeginn gebührenfrei. Bei kurzfristigeren Absagen ist das volle Honorar zu zahlen. Für geförderte Teilnehmer gilt ein kostenloses Rücktrittsrecht bis Seminarbeginn. Bei Abbruch der Schulung ist der anteilige Betrag zu zahlen.

Es gelten die Allgemeinen Lieferbedingungen für Erzeugnisse und Leistungen der Elektroindustrie (ZVEI) in der jeweils neuesten Fassung, sowie die Ergänzungsklausel: "Erweiterter Eigentumsvorbehalt".